

Vierte Ausbildungsbörse im Bonndorfer Bildungszentrum stößt auf große Resonanz

Reges Interesse gab es am Berufsinformationstag im Bildungszentrum: Insgesamt 36 Betriebe stellten ihre Berufsbilder vor.



Zum vierten Mal bereits fand die Berufsinformationsbörse in den Räumlichkeiten des Bonndorfer Bildungszentrums statt.

36 Firmen stellten die mannigfaltigen Berufsmöglichkeiten vor, die in der nächsten Umgebung von Arbeitgebern angeboten werden. Tatsächlich kamen wieder hunderte von Schülern mit ihren Eltern. „Den richtigen Beruf zu finden, ist für unser Lebensglück entscheidend“, sagte Grund-, Förderschul- und Werkrealschulrektorin Birgitta Stephan und bedankte sich bei den vielen Firmen, die an diesem Samstag ihren freien Tag für die Berufsinformation der Schüler einsetzten.

Die Personalleiterin von Dunkermotoren und Co-Vorsitzende des Arbeitskreises Schule-Wirtschaft, Renate Heizmann, freute sich, dass wiederum viele Auszubildende den Schülern direkt und somit ohne große Hemmschwelle ihren Beruf näher brachten. Realschulrektor Paul Gühr verwies darauf, dass viele ehemaligen Schüler mit Stolz zurück kämen. Mit Blick auf Sparkassenchef Theo Binninger sagte er: „Wer hier war, kann es zu etwas bringen.“

Schulintern hatten den Tag vor allem die Lehrer von Werkrealschule und Realschule, Christopher Bäuerle und Mirijam Mark vorbereitet. Dafür bedankte sich Bürgermeister Michael Scharf.